



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
**Staatssekretariat für Bildung,
Forschung und Innovation SBFI**

Mandat

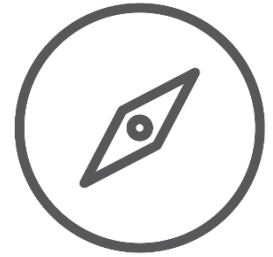
«Nationales Wissenschaftliches Beratungsgremium»

Martina Hirayama

30.03.2020, Krisenstab KSBC



Ziele, Massnahmen, Auftraggeber, Auftragnehmer



Ziele

- Effektivität – das Richtige tun
- Effizienz – Kräfte bündeln
- Potential unsere Forschung zur Bewältigung der Krise nutzen!

Massnahmen

- Abstimmung der Forschung mit den Behörden - Bedarf
- Koordination der Forschungsakteure untereinander
- Beratung und Unterstützung von Bund und Kantonen

Auftraggeber

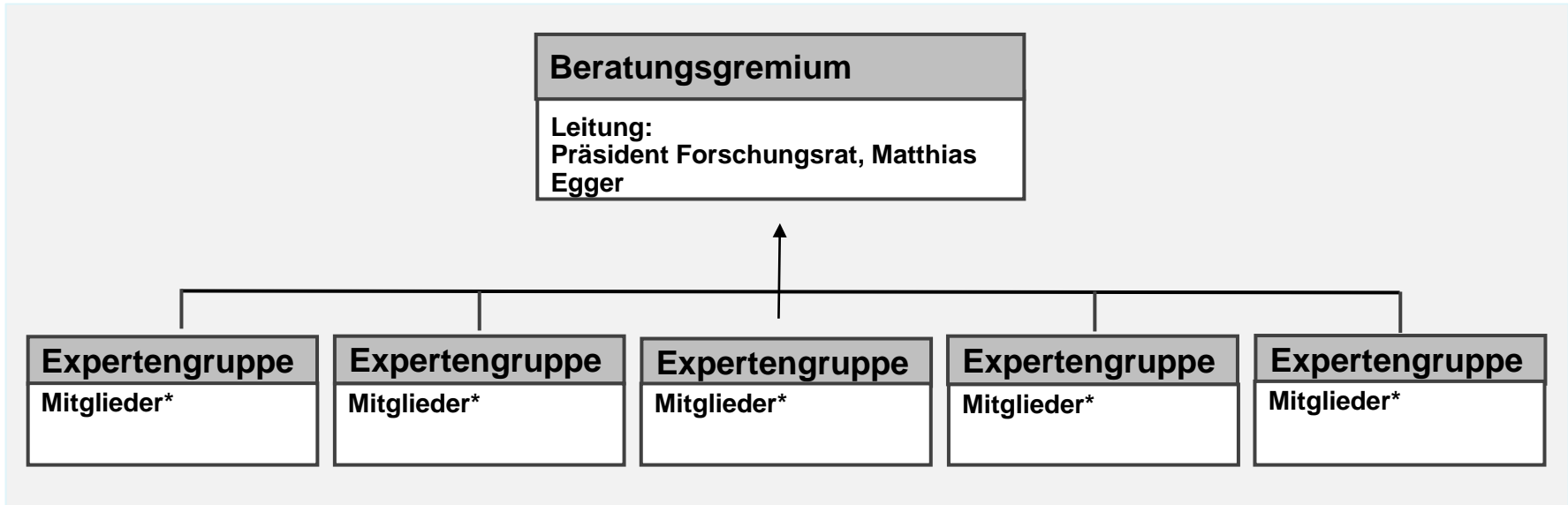
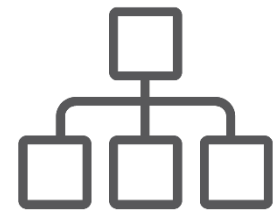
- Krisenstab des Bundesrats KSBC
- Bundesamt für Gesundheit BAG
- Staatssekretariat für Bildung,
Forschung und Innovation SBFI

Auftragnehmer

- Schweizerischer Nationalfonds SNF
- ETH-Rat
- Swissuniversities
- Verbund der Akademien a+



Organisation



* keine institutionellen Vertretungen, ausgewiesene Expertinnen und Experten, Nomination durch Leitung in Abstimmung mit den Auftraggebern, den Beauftragten Präsidenten bzw. den Rektoraten

- Die Expertinnen und Experten des Nationalen Beratungsgremiums leiten gleichzeitig die von diesem nach Bedarf eingesetzten Expertengruppen und koordinieren deren Aktivitäten.
- Die Finanzierung erfolgt über das Budget der Organisationen und die reguläre Forschungsförderung. In Einzelfällen kann subsidiäre Unterstützung bei den Auftraggebern beantragt werden.

Berichterstattung, Kommunikation



Berichterstattung

- Die Berichterstattung der Expertengruppen erfolgt an das Nationale Beratungsgremium.
- Das Nationale Beratungsgremium informiert nach Bedarf, aber mindestens monatlich in Kurzform die Auftraggeber

Kommunikation

- Die Expertengruppen und das Nationale Beratungsorgan kommunizieren im Grundsatz nicht selbständig nach aussen.
- In Fällen einer notwendigen Kommunikation nach aussen erfolgt diese in Absprache mit den Auftraggebern.



Vorrangige Aktivitäten, Schwerpunkte

- **Diagnostik:** insbesondere Unterstützung zur Erhöhung der Kapazität für virologische und serologische Tests;
- **Klinische Versorgung:** klinische Forschung koordinieren;
- **Überwachung und Vorhersagen:** verbessern der Datenverfügbarkeit und -erfassung;
- **Kontaktverfolgung:** insbesondere neuartige digitale Anwendungen entwickeln und validieren;
- **Öffentliche Gesundheit:** schnelle Recherche und Analysen zu Interventionsoptionen durchführen;
- **Ethik und Recht:** behandeln ethischer und rechtlicher Fragen;
- **Austauschplattform:** Fachwissen, Material, Ausrüstung und Personal austauschen.